

SafeTIC: Der Defibrillator Operational Connected (DOC®) wird mobil



Mannheim – Februar 2013. Was, wenn ein Herzstillstand in Situationen eintritt, in denen weder Rettungssanitäter, noch spezielles Gerät vorhanden sind? Diese Frage beantwortet die SafeTIC AG mit ihrem neuen Notfallkoffer. Darin enthalten: ein mobiler DOC® (Defibrillator Operational Connected) für die Erstversorgung bei Herzstillstand.

Ohne externe Stromversorgung und vollkommen selbsttätig leitet der mobile Defibrillator von SafeTIC im Notfall Wiederbelebensmaßnahmen ein. Untergebracht in einem staub-, luft- und wasserdichten Notfallkoffer für Rettungsmittel, eignet er sich für den mobilen Einsatz auch unter verschärften Bedingungen. Beispielsweise auf hoher See, in Industriebetrieben oder beim Güterverkehr.

Daneben bietet sich der SafeTIC-Notfallkoffer auch für Kraftfahrzeuge an, um in Notfallsituationen mit Herzstillstand gerüstet zu sein. Informationen zum mobilen DOC® und seinen Einsatzfeldern stellt die SafeTIC AG auch unter <http://www.safetic-ag-notfallkoffer.de/> bereit.

SafeTIC-Notfallkoffer – mobile Ersthilfe bei Herzstillstand

Über ein Luftausgleichsventil ist der Kofferinhalt vor Außentemperaturen von -40°C bis +80°C geschützt. Damit eignet er sich für nahezu jede Umgebung. Für die unabhängige Funktionsfähigkeit des Defibrillators sorgt eine integrierte Stromversorgung.

Durch das Öffnen des Kofferdeckels, erfolgt eine automatische Verbindung zu der 112-Leitstelle, welche dafür sorgt, dass der Ersthelfer beruhigt wird. Dank der Kommunikation mit einem Profi in der Leitstelle, fasst man schnell Vertrauen und wird bei der sofortigen Umsetzung der notwendigen Erste-Hilfe-Maßnahmen begleitet.

Im ersten Schritt prüft der mobile DOC® über eine eingebaute Diagnosefunktion zudem selbsttätig, ob Herzflimmern vorliegt. Ist dies der Fall, löst er einen reanimierenden Stromstoß aus. Über die Telefonverbindung können die Sanitäter darüber hinaus weitere Anweisungen geben.

Rechtzeitige Defibrillation rettet Leben

Da der Defibrillator auch von medizinischen Laien bedient werden kann, erhöht sich die Chance, dass innerhalb weniger Minuten Wiederbelebensmaßnahmen eingeleitet werden. Nur so bestehen Aussichten, dass der Betroffenen den Herzstillstand heil übersteht. Denn bis der Krankenwagen eintrifft, vergehen im Schnitt 27 Minuten. Mit ihrem mobilen DOC® liefert die SafeTIC AG daher einen wesentlichen Beitrag, die Überlebenschancen von Herzpatienten zu erhöhen. DOC® lässt nicht zu, dass ein Opfer über die fatalen 4 Minuten hinaus ohne Hilfsversorgung auf den Rettungsdienst warten muss.

Über die SafeTIC AG

Als einziges europäisches Unternehmen hat sich die SafeTIC AG auf Fingerabdruck- und Fingermorphologie-Erkennungssysteme spezialisiert. SafeTIC ist die europäische Nr. 1 im Bereich Unternehmenssicherheit – als Hersteller biometrischer Lesegeräte und Anbieter der europaweit meistinstallierten biometrischen Zugangskontrollen. Zudem ist SafeTIC Marktführer in den Bereichen Videoüberwachung und Einbruchmeldetechnik. Die SafeTIC AG ist in der gesamten Wertschöpfungskette von Sicherheitssystemen vertreten. Allein in Europa hat die SafeTIC AG über 15.000 Kunden. Sitz der SafeTIC AG ist Mannheim.

Kontakt SafeTIC AG

SafeTIC AG
Natalia Schogin
Floßwörthstraße 57
68199 Mannheim

Tel.: ++ 49 (0) 621 842 528 0
Fax: ++ 49 (0) 621 842 528 999

E-Mail: natalia.schogin@safetic.de
Internet: <http://www.safetic.de>